

# Steinpaten fürs Stellwerk gesucht

Durch Spendenaktion soll dringend anstehende Sanierung der Sandsteinsockel ermöglicht werden

**ARMSHEIM** (red). Am Alten Stellwerk in Armsheim ist immer etwas zu tun. Eifrig ist der Förderverein dabei, das Stellwerk zu sanieren und zu einem interaktiven Museum umzubauen. Die alten Hebel und das Blockwerk im Obergeschoss sind wieder so in Gang gesetzt, dass Besucher zu „Weichenwärtern“ werden können. Derzeit wird an der alten Telefonanlage gearbeitet, damit künftig Befehle des Fahrdienstleiters aus dem ehemaligen Bahnhof simuliert werden können. Im Spannräume im Untergeschoss werden „Zug um Zug“ wieder die Seilverbindungen zu den Hebeln hergestellt – mit dem Ziel, nachgebaute Weichen wieder bewegen zu können.

Zur Finanzierung der umfangreichen Arbeiten bietet der Förderverein jetzt die Möglichkeit, Stein-Patenschaften zu übernehmen. Das alte Stellwerk steht auf sandsteinernen Füßen, die als Fundament des Gebäudes dringend saniert werden müssen. Über die Jahre und auch durch unsachgemäße frühere Verfügen sind die Steine marode geworden, das Fundament ist gefährdet. Die Sandsteine müssen deshalb durch neue Sandsteine ersetzt

## TERMINE

- ▶ Am **Sonntag, 14. April**, ist das Stellwerk für Führungen von 13 bis 16 Uhr geöffnet.
- ▶ Am **Sonntag, 5. Mai**, findet von 11 bis 16 Uhr ein Familientag mit Lesungen, Basteln und Stellwerk-Rallye statt.
- ▶ Für **Samstag, 15. Juni**, ist ab 17 Uhr ein Dämmerstopp geplant.
- ▶ Führungen für **Gruppen** können über [info@stellwerk-armsheim.de](mailto:info@stellwerk-armsheim.de) oder unter Telefon 0176-45642922 vereinbart werden.

werden. Eine neue fachgerechte Verfügen soll für den dauerhaften Erhalt der Steine sorgen und dem Stellwerk wieder „ein sicheres Fundament“ geben.

Patenschaften erhalten ab einer Spende von zehn Euro ein „Steinchen“ aus dem Stellwerksumfeld. Ab 50 Euro gibt es ein Steinchen und eine Urkunde. Ab 100 Euro ist eine Erwähnung als Spender auf der Homepage vorgesehen. Ab 150 Euro kommt der Name auf eine Spendertafel. Und ab 300 Euro besteht die Möglichkeit zu Sonderführungen.



**Dringender Handlungsbedarf: Der aus Sandsteinen bestehende Sockel des Alten Stellwerks muss saniert werden.** Foto: Förderverein